



Spanien

Mallorca Trans Tramuntana










II-III



1.365



7x

-  **Komplette Inselüberquerung von Andratx bis Pollença**
-  **Sportliche fünf- bis siebenstündige Tagesetappen durch die Bergwelt**
-  **Vier Gipfelziele: S'Esclop, L'Ofre, Puig de Massanella und Puig Tomir**
-  **Vier Nächte im Hotel Maristel (4-Sterne) mit Sauna und Pool**
-  **Drei Nächte im stilvollen Kloster Lluc mit mallorquinischer Küche**
-  **Viele Informationen zur Geschichte sowie Tier- und Pflanzenwelt**
-  **Beliebte einheimische Wander- und Kulturführerin Aina Escrivà**

Diese einzigartige Inselüberschreitung Mallorcas von Süd nach Nord ist für jeden trittsicheren Bergwanderer mit guter Kondition ein absolutes Muss! Ihre fachkundige, einheimische Kultur- und Wanderführerin verfügt über ein nahezu unerschöpfliches Wissen, das sich nicht nur auf die Bergwelt ihrer Heimat beschränkt. Der 80 Kilometer lange Gebirgszug der Serra de Tramuntana erstreckt sich entlang der gesamten Nordwestküste der Insel – von Andratx im Westen bis hinauf zum Cap Formentor im Nordosten. 14 seiner Gipfel sind höher als 1.000 Meter, die höchsten erheben sich im nördlichen und mittleren Teil des Massivs. Schluchten, bizarre Berggipfel und Felsabstürze bestimmen das Bild dieses dünn besiedelten Landstrichs – für Wanderer und Naturliebhaber die reizvollste Region der Insel. Während der Etappen erhalten Sie immer wieder Erklärungen zur Botanik, zum Leben hier sowie zur Geschichte der Insel. 1500 verschiedene Arten von Blütenpflanzen gedeihen auf Mallorca, eine ganze Reihe von Kulturpflanzen rundet das Bild der vielfältigen Inselvegetation ab. Weite, einst bewaldete Flächen werden von einem mediterranen Pflanzenkleid bedeckt - der im Frühjahr blühenden, duftenden Macchia und Garrigue. Neben Strauchheide, Myrten- und Mastixsträuchern (mit im Herbst korallenroten Beeren) wachsen hier Zistrosen, der weiß blühende Affodill, Rosmarin, verschiedene Orchideen-Arten, gelb leuchtender Ginster, Erdbeerbäume, Zwergpalmen (die einzige einheimische Palmenart Europas) u.v.a. mehr. Wer möchte, kann gerne auch mal einen Tag pausieren und z.B. den Wellness-Bereich des Hotel Maristel im Bergdorf Estellencs in Ruhe nutzen.

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca. (Flughafentransfer nur in Verbindung mit dem Gruppenflug ab München) Dort angekommen, lassen wir uns zu unserem Hotel in Estellencs an der Westküste bringen. Der restliche Tag steht uns zur freien Verfügung. Wer möchte, kann durch die winkligen, engen Gassen des kleinen Bergdorfs bummeln, einen Café trinken oder den Wellness-Bereich des Hotels nutzen. Einfach erst einmal ankommen!

Fahrzeit 1 - 1,5 Std.; Übernachtung im Hotel Maristel; (A)

Tag 2: Andratx - S 'Esclop - Estellencs

Andratx (sprich: Andratsch) im Südwesten, ist Startpunkt unserer Insel-Überschreitung. Wir wandern auf der alten Straße Richtung Estellencs, erreichen den Pass Coll des Coloms (412 m). Wir folgen einem schmalen, extrem zugewachsenen Pfad. Dieser durchquert den Pla de s'Evangèlica. Am Bauernhof „Ses Alquerioles“ (650 m) beginnt der steile Anstieg zum weiträumigen Gipfelplateau der Mola de S'Esclop (928 m). Unweit der Gipfelsäule befindet sich die Ruine der Caseta de n'Aragó. Es handelt sich um die Mauerreste der Schutzhütte des französischen Physikers und Mathematiker François Aragó (1786 - 1853), der sich mit der Vermessung des Meridianbogens auf Mallorca im Jahr 1808 beschäftigte. Hier oben bietet sich uns der erste schöne Fernblick auf den Südwesten Mallorcas und hinüber zum benachbarten Berg Galatzó. An seinem Fuß liegt unser Etappenziel, das Bergdorf Estellencs. Diesem wandern wir auf einem breiten, kargen Bergrücken entgegen. Die letzte Wegstrecke verläuft etwa 1 Std. durch dichten Steineichenwald und Olivenhaine.

Gehzeit ca. 6 Std.; Aufstieg 1.100m; Abstieg 1.000m; Übernachtung im Hotel Maristel; (FA)

Tag 3: Estellencs - Esporles - Valldemossa

Heute starten wir unsere Wanderung direkt vom Hotel aus. Bereits auf der ersten Etappe können wir den Blick auf das Meer und die tausend Jahre alten Ölbäume genießen. Wir wandern gemütlich im Schatten der Steineichenwälder (Immergrüne Steineiche = Quercus ilex). Nach ca. zwei Stunden erreichen wir den alten Postweg (Camí des Correu) und den Pass Coll des Pi (454 m), die alte Verbindungsstraße von Banyalbufar nach Esporles. Hier wachsen zahlreiche Erdbeersträucher (Arbutus unedo), von denen wir im Herbst probieren können. In der Ortschaft Esporles haben wir die Möglichkeit in eine mallorquinische Dorfbar einzukehren. (Wanderer, welche die Etappe verkürzen möchten, können hier in den Linienbus steigen und zurück zum Hotel fahren).

Die anderen Wanderer laufen weiter nach Valldemossa. Über ein Zufahrtsstrasse zur Finca Son Ferrandell erreichen wir den ersten Berg unserer Nachmittags-Tour, die Mola de Son Ferrandell (726 m). Bei klarer Sicht haben wir eine schöne Aussicht auf die Bucht von Palma, die Berge der Ostküste und sogar auf die kleine Insel Cabrera. Bergauf wandern wir durch schattige Steineichenwälder und an alten Meilerplätzen und Köhlerhütten vorbei. Manchmal erkennen wir eine Viehränke im Schatten der Wälder. Vielleicht sehen wir mallorquinische Esel, welche sich hier in den Wäldern aufhalten. Am Pass Collde Sant Jordi (478 m) beginnt unser letzter Aufstieg des heutigen Tages. Am bewaldeten und felsigen Bergrücken des Tafelberges von Sa Comuna (704 m) haben wir es geschafft. Durch schattige Steineichenwälder wandern wir an der Nordseite bergab bis wir das malerische Örtchen Valldemossa erreichen. Dieses Bergstädtchen mit seinen kleinen, gepflasterten Gassen und blumengeschmückte Natursteinhäuser liegt auf etwa 420 Metern in einem wasserreichen, fruchtbaren Tal.

Gehzeit ca. 7 Std.; Aufstieg 1.100m; Abstieg 1.050m; Übernachtung im Hotel Maristel; (FA)

Tag 4: Valldemossa - Cala de Deià - Sóller

Ein langer Tag liegt heute vor uns. Das Bergdorf Valldemossa (420 m) ist Ausgangspunkt für unsere heutige Wanderung über den Reitweg des Erzherzogs nach Deià und Sóller. Eine Stunde lang steigen wir auf alten Köhlerwegen zu der Hochebene, Pla des Pouet (685 m) auf, welche zu einer Rast einlädt. An alten Köhlerplätzen vorbei erreichen wir auf 904 m Höhe den schönen Höhenweg Cami de S'Arxiduc. Er verläuft am Rand einer hohen Felswand und bietet herrliche Blicke auf die Küstenorte Deià und Port de Sóller. Dem Reitweg folgen wir bis zum Ende seines eindrucksvollsten Abschnittes an einer Felswand entlang. Erst durch einen Steineichenwald und anschließend an Oliventerrassen vorbei erreichen wir das ehemalige Künstlerdorf Deià. Je nach Lust und Zeit können wir in der Berghütte Can Boi einkehren und eine alte Olivenpresse besichtigen. Danach nehmen den Fischerweg zur malerischen Bucht Cala de Deià. Unsere landschaftlich spektakuläre Route verläuft an der Küste entlang auf 10 Meter hohen Klippen. Im malerischen Fischerdorf Lhualcari angekommen, steigen wir noch weitere 400 Höhenmeter auf. Der Abstieg führt uns zu den Hainen des Tals von Sóller. Hier gedeihen zahlreiche Zitronen- und Orangenbäume. Wir fahren zurück nach Estellencs.

Gehzeit ca. 6,5 Std.; Aufstieg 700m; Abstieg 1.050m; Übernachtung im Hotel Maristel; (FA)

Tag 5: Sóller - L'Ofre (1.093 m) - Cúber-Stausee

Sóller, von Bergen umgeben, ist unser Startpunkt. Durch Zitrusplantagen wandern wir zum Dorf Biniaraix und in der gleichnamigen Schlucht aufwärts zum Bauernhof „Cases de l'Ofre“. Wir folgen einem der schönsten steingeflasterten Pfade, die es auf der Insel gibt. Dieser Weg hat früher Dörfer und Gehöfte miteinander verbunden und wurde von den Arabern, vor rund 1000 Jahren erbaut. An den karstigen Hängen der nordwestlichen Gebirgskette legten die Mauren kunstvolle Terrassen an und machten den Boden durch Bewässerung fruchtbar. Wasser ist auch heute kostbar in dieser Region. Unsere nächste Etappe verläuft durch hoch gelegene Täler zum Fuß des Berges Puig de l' Ofre. Am Grat entlang geht es zum 1.093 m hohen Gipfel. Oben angekommen, können wir uns kaum satt sehen an der herrlichen Aussicht zum höchsten Berg Mallorcas, dem Puig Major (1.437 m), auf das Tal von Sóller und die mallorquinische Ebene. Über den 963 m hohen Coll des Cards steigen wir ab zum Stausee Cúber (750 m); anschließend fahren wir zum Kloster Lluc, wo wir für die kommenden drei Nächte untergebracht sind.

Gehzeit ca. 5 Std.;; Aufstieg 1.050m; Abstieg 350m; Übernachtung im Kloster Lluc; (FA)

Tag 6: Cúber-Stausee - Massanella (1.365 m) - Kloster Lluc

Vom Cúber-Stausee (800 m) aus wandern wir an einer Wasserrinne entlang. Durch einen Steineichenwald gehen wir zum Pass Coll des Coloms 808 m und weiter bis zur Quelle "Font des Prat" (790 m). Nun wandern wir zum Fuß des Puig de Massanella (1.365 m). Um den Gipfel zu erreichen, müssen wir um die steile Westwand und über den Coll des Prat (1.200 m) wandern. Schließlich stehen wir am zweithöchsten Berg der Insel und können den Blick weit über die Ebene, die Buchten im Norden und den Puig Major schweifen lassen.

Auf der Normalroute zum Pass Coll de Sa Línia (800 m) und zum Bauernhof Comafreda steigen wir zum Kloster Lluc ab. Dieses große Pilgerzentrum besitzt eine berühmte Madonnenfigur und ein Museum für sakrale Kunst. Bekannt ist ebenfalls der Chor (die Blavets) des Klosters.

Gehzeit ca. 6 Std.;; Aufstieg 650m; Abstieg 900m; Übernachtung im Kloster Lluc; (FA)

Tag 7: Kloster Lluc - Puig Tomir (1.104 m) - Pollença

Noch einmal haben wir uns einen Gipfel vorgenommen! Unser Ziel, der Puig Tomir, erhebt sich hoch über dem



Kloster Lluc. Wir schlagen den alten Weg nach Pollença ein, vorbei an den Bauernhöfen Menut und Binifaldó. Durch den Steineichenwald geht es bis zur Baumgrenze. Wir überqueren einige Geröllfelder bis zur Scharte und wandern dann steil bergauf zum breiten Grat. Vom 1.104 m hohen Gipfel blicken wir weit hinaus ins Land - auf Berge, Hügel und Ebenen, Küsten und Buchten, die Buchten von Pollença und Alcúdia sowie die drei Kaps im Norden der Insel, Formentor, Pinar und Ferrutx. Auch die zwei höchsten Berge Mallorcas, Puig de Massanella und Puig Major, im Süden, sind zu erkennen. Auf dem breiten Rücken steigen wir ab und sehen nach etwa 10 Min. ein "Schneehaus" in gutem Zustand. Auf einer Wiese am Pass legen wir eine Rastpause ein, dann geht es weiter abwärts. Durch Gestrüpp und Geröll erreichen wir den Bauernhof "Fartàritx". Allmählich wird der Weg flach, die letzte Wegstrecke ist teilweise gepflastert. Nach der Wanderung besuchen wir die „Kulturhauptstadt des Nordens“, Pollença. Schließlich fahren wir zurück zum Kloster Lluc.

Gehzeit ca. 7 Std.; Aufstieg 600m; Abstieg 1.000m; Übernachtung im Kloster Lluc; (FA)

Tag 8: Heimreise

Am frühen Morgen (Änderungen vorbehalten) werden wir entsprechend der Gruppenabflugzeit nach München zum Flughafen gebracht und treten unseren Rückflug nach Deutschland an.

Fahrzeit 1 - 1,5 Std.;

Unser Service-Team berät Sie gerne.

Telefon-Nummer: 089-235 006-0

e-mail: info@hauser-exkursionen.de

Charakter der Tour und Anforderungen

Trekking mit dem Tagesrucksack auf Pfaden, in weglosem Gelände und über teils ausgesetzte Stellen; gute Kondition und Trittsicherheit notwendig.

Die **sportlichen Wanderungen** sind für jeden ausdauernden, gut trainierten und trittsicheren Wanderer geeignet, der gewohnt ist, bis zu 7 Stunden am Tag (reine Gehzeit - ohne Pausen) zurückzulegen. Die Wanderzeiten können, je nach Jahreszeit und Kondition der Teilnehmer/Innen, recht unterschiedlich ausfallen und sich ggf. verlängern.

Pro Tag sind bis zu 1.100 Höhenmeter im Aufstieg und bis zu 1.050 m im Abstieg zu überwinden. Die einzelnen Etappen führen zum Teil über nicht unterhaltene Wege/Pfade oder durch wegloses Gelände. Sie wandern über Wurzeln, Steine, Geröll, Schotter und Naturstiebtrepfen. Manche Hänge sind steil und manche Wege ausgesetzt. Einzelne Etappen dieser Reise entsprechen - vor allem bei schlechten Wetterverhältnissen - den Anforderungen einer Tour der Kategorie III, der Sie sich ebenfalls gewachsen fühlen sollten. (Das Anforderungsprofil entnehmen Sie bitte der Schwierigkeitsbewertung in unserer Programmübersicht.) Als Vorbereitung empfehlen wir ausgedehnte, sportliche Bergwanderungen und regelmäßige Waldläufe/Konditionstraining.

Sie werden von einem Bus zu den Ausgangspunkten der Tagesetappen gebracht und am Ende wieder abgeholt. Da Sie nur das Notwendigste (Sonnenschutz, Trinkflasche, Fleece, Regenjacke, Fotoapparat, Picknick usw.) in einem Tagesrucksack (25 - 30 l) selber tragen, können Sie die Landschaft unbeschwert genießen. Als **Mittagessen** nehmen Sie ein Picknick mit. (In beiden Orten bestehen Einkaufsmöglichkeiten dafür zur Verfügung. Ihre Hauser-Reiseleiterin hilft Ihnen gerne dabei.) Abends wird im Hotel Maristel am Buffet und in einem guten landestypischen Lokal (2 Gerichte zur Auswahl) unweit des Klosters gespeist.

Um Ihnen möglichst kurze Bustransfers zu den Wanderungen anbieten zu können, haben wir zwei zentral gelegene **Unterkünfte** ausgewählt. Das Bergdorf Estellencs mit seinen engen Gassen und typisch mallorquinischen Häusern, malerisch am Fuß des markanten Puig de Galatzó gelegen, konnte seine Ursprünglichkeit größtenteils bewahren. Unser schönes Hotel Maristel bietet Ihnen die Annehmlichkeiten eines 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Die Zimmer sind mit Klimaanlage, Minibar und Fernseher ausgestattet. Darüber hinaus stehen Ihnen (kostenfrei) ein kleines Hallenbad, eine Sauna und ein türkisches Dampfbad zur Verfügung. Eine wahre Wohltat nach einem ausgiebigen Wandertag! Im Anschluss übernachten Sie in den kleinen, einfach eingerichteten Pilgerzellen des 1260 gegründeten Klosters von Lluc, Mallorcas wichtigstem Wallfahrtsort. Dieses große Pilgerzentrum besitzt neben einer berühmten Madonnenfigur ein Museum für sakrale Kunst sowie einen bekannten Chor, die Blavets. Die abgeschiedene Lage inmitten der Wälder und Berge der Serra de Tramuntana verspricht Ruhe und Erholung. Im angegliederten Restaurant wird für Ihr leibliches Wohl mit deftiger mallorquinischer Küche gesorgt.

Freizeitanteil: Bitte beachten Sie, dass Sie von morgens bis abends unterwegs sind und Sie somit wenig Freizeit haben. Der Fokus liegt dieser Reise liegt auf der einmaligen Überschreitung des Tramuntana-Gebirges. Wer möchte, kann natürlich gerne eine Tagesetappe auf eigene Faust aussetzen.

Klima

Mallorca hat subtropisch-mediterranes Inselklima. Die schönste Wanderzeit ist im Frühjahr und Herbst. In den Frühlingsmonaten Februar bis Mai, steht alles in voller Blüte, und die Temperaturen sind angenehm (Durchschnittswerte bis 20°C, max. 25°C im Mai). Die Orangenernte beginnt bereits im Januar und endet im Mai. Sehr reizvoll ist ebenfalls der Herbst, die Zeit der Ernte. Die Schoten der Johannisbrotbäume und die Mandeln sind im September reif und auch im Oktober können noch einmal herbstliche Sonnenstrahlen genossen werden.

Die Hauptstadt Palma weist ein Jahresmittel von 17°C auf (Berlin 8,8°C). Folgende Tagesdurchschnittswerte gelten für Palma: Ende März (17°C bis 21°C), im April (19°C bis 23°C), im Mai (23°C bis 27°C) und im Oktober (22°C bis 26°C). Im Tramuntana-Gebirge liegen die Temperaturen im Schnitt ein paar Grade niedriger. 170 Tage im Jahr sind „heiter“, 80 Tage regnerisch (durchschnittliche Niederschlagsmenge: Palma um 500 mm/Jahr, Kloster Lluc um 1.200 mm). Die Niederschläge verteilen sich aufgrund der Bergkette im Nordwesten und der wechselnden Winde nicht gleichmäßig über die Insel. Sollte es tatsächlich einmal zu längeren Schlechtwettereinbrüchen kommen, wird Ihre Hauser-Reiseleitung das Programm umstellen und/oder Alternativen anbieten.

Ausrüstung

Für die einzelnen Tagesetappen brauchen Sie gute, eingelaufene, knöchelhohe Bergschuhe (Anwendungsbereich/Kategorie "B") mit kräftiger Profilssole. Leichte, atmungsaktive Wanderbekleidung gehört zur Ausrüstung, z.B. Funktionskleidung mit Merinowolle und Fleece-Bekleidung, da diese warm und leicht ist und sehr schnell trocken - sowie Regen- und Windschutz. Ebenso sollten Sie Badesachen mitnehmen, da ein Außen- und Innenpool im Hotel Maristel zur Verfügung steht. Wichtig ist ausreichender Sonnenschutz: helle



Kopfbedeckung und Sonnencreme mit hohem Schutzfaktor. Ferner benötigen Sie einen Tagesrucksack (ca. 25 - 30l), eine Wasserflasche mit 2 l Fassungsvermögen und einen verschließbaren Plastikbehälter für Ihr Mittagspicknick (Müllvermeidung).

Beachten Sie bitte unsere ausführliche Ausrüstungs-Checkliste für diese Tour, die Ihnen mit den ersten Reiseunterlagen zugeht.

Gepäck

Sie können einen Koffer oder eine (Hauser)-Reisetasche auf diese Reise mitnehmen.

Wichtige Hinweise

Selbstverständlich ist es das Ziel Ihrer Reiseleitung und unserer Partner, sämtliche Programmpunkte zu erreichen. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis. Beachten Sie bitte, dass Feiertage, überraschende Restaurierungsarbeiten oder Sperrungen von Privatgrundstücken (trotz sorgfältiger Planung und Abstimmung mit Behörden, Eigentümern und Verkehrsbüros) zu nicht vorhersehbaren Schließungen von Besichtigungsobjekten führen können. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen.

Sicherheitshinweise

Bei Drucklegung existiert ein Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes. Wir bitten um Beachtung: www.auswaertiges-amt.de oder Bürgerservice Tel.Nr. 03018/172000.

Einreise und Gesundheit

Für Staatsbürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs, der Schweiz genügt für die Einreise nach Spanien (Mallorca) der gültige Personalausweis (bzw. die gültige nationale Identitätskarte) oder der Reisepass. Weitere Informationen zu Einreisebestimmungen und Botschaften/Konsulaten erhalten Sie mit den ersten Reiseunterlagen. Im internationalen Reiseverkehr werden von Spanien keine Impfungen gefordert. Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Polio überprüft und ggf. aufgefrischt werden. Bei Buchung einer Reise befindet sich in Ihren Unterlagen ein Coupon für ein kostenloses, reisemedizinisches Informationsgespräch. Nutzen Sie diesen und informieren Sie sich in einer der Reisepraxen des BCRT (Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin) über die Gesundheitsrisiken auf Ihrer Reise. Unter "<http://www.bctropen.de/>" www.bctropen.de

Leistungen

Hauser-Inklusivleistungen

- Hauser-Reiseleiterin Aina Escrivà ab/bis Palma
- Flug mit Condor Frankfurt bzw. München - Palma - Frankfurt bzw. München je nach Reiseterrain
- Flughafentransfer nur in Verbindung mit dem Gruppenflug
- derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Übernachtung 4 x im Hotel Maristel (4-Sterne Landeskategorie) und 3 x im einfachen Kloster Lluc
- 6 x Frühstück, 7 x Abendessen
- abweichender Flug: Nutzung des Flughafentransfers bis/ab Unterkunft - bei Ankunft bis 40 Minuten nach dem Gruppenflug und Abflug wie der Gruppenflug inklusive
- Transfers/Fahrten laut Programm mit einem Bus
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Hauser-Top-Schutz im Wert von € 48; Reiserücktritts-Versicherung, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe, Rundum-Sorglos-Service

Wunschleistungen

- Flüge ab anderen deutschen Städten, ab Österreich/Schweiz auf Anfrage und gegen Aufpreis ab € 30
- Hauser-Bahnfahrkarte ab/bis deutscher Grenze gegen Aufpreis
- Hauser ZUSATZ-Reiseschutz-Paket € 26: Reisegepäck-, Reiseunfall- und Reiseabbruch-Versicherung

Termine und Preise:

Reisennummer: ESK07

Reisetage: 8 Tage

Teilnehmerzahl: 8-15

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2012, Seite 15.

Termine:	Preis:	o. Flug:
25.03.2012 - 01.04.2012	950,00€	850,00€ - Gruppenflug ab/bis Frankfurt
22.04.2012 - 29.04.2012	950,00€	850,00€ - Gruppenflug ab/bis München
20.05.2012 - 27.05.2012	950,00€	850,00€ - Gruppenflug ab/bis München
21.10.2012 - 28.10.2012	975,00€	850,00€ - Gruppenflug ab/bis München
Einzelzimmerzuschlag	155,00€	
24.03.2013 - 31.03.2013	1.095,00€	895,00€

Den geplanten Reiseleiter und Zusatztermine finden Sie sobald bekannt bei dieser Reise unter www.hauser-exkursionen.de

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

fehlende Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder (im eigenen Ermessen), individuelle Ausflüge und Besichtigungen.



Hauser Shop / Gutschein

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 15.- € für den Hauser Shop.

Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter www.Hauser-Shop.de oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21

Reiseveranstalter/Beratung und Buchung

Hauser exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9,
81241 München

Tel. 089 / 23 50 06-0, Fax 089 / 23 50 06-99

E-Mail: info@hauser-exkursionen.de <<mailto:info@hauser-exkursionen.de>>

In Zusammenarbeit mit einer IATA-Luftverkehrsgesellschaft.

